

CAS Komposition

— Studienbeschrieb

— — **Zentrum Weiterbildung ZHdK**

Zürcher Hochschule der Künste
Pfingstweidstrasse 96
CH-8005 Zürich
Tel +41 (0)43 446 51 78
info.weiterbildung@zhdk.ch
www.zhdk.ch/weiterbildung-musik

Öffnungszeiten

Sekretariat Zentrum Weiterbildung (5.K02)
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 13.00–16.30 Uhr
übrige Zeit auf Anfrage
Anmeldung zu einem Beratungsgespräch im Sekretariat möglich

Kontakt

Prof. Felix Baumann, Leiter Komposition/Theorie
Katharina Rengger, Leiterin Weiterbildung Musik
Mirko Wegmann, Administration & Organisation

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
1.1. CAS Komposition	2
1.2. Zielpublikum	2
1.3. Ziele	2
2. Bedingungen	2
2.1. Zulassungsvoraussetzungen	2
2.2. Anmeldeunterlagen	2
2.3. Aufnahmeverfahren	2
3. Inhalt & Struktur	3
3.1. Inhalt	3
3.2. Struktur	3
3.3. Studienumfang und Studiendauer	3
3.4. Studienzeiten	4
3.5. Studienort	4
3.6. Studienleitung & Dozierende	4
4. Abschluss	4
5. Kosten	4
6. Fortsetzung des Studiums & Zulassung zu weiterführenden Abschlüssen	5
7. Weiterführende Abschlüsse	5
8. Allgemeine Bedingungen und weiterführende Informationen	6

1. Einleitung

1.1. CAS Komposition

Der CAS Komposition/Theorie bietet diplomierten, in der Praxis tätigen Musiker:innen sowie Komponist:innen die Möglichkeit zur Schärfung der eigenen kompositorischen und/oder musiktheoretischen Fähigkeiten.

1.2. Zielpublikum

Diplomierte Musiker:innen

1.3. Ziele

Der «CAS Komposition» baut auf einer Standortbestimmung auf. Die konkreten Zielkompetenzen orientieren sich an den individuellen Eintrittskompetenzen der Studierenden und kann folgende Studienziele beinhalten:

- Einsicht in die Zusammenhänge zwischen Klangbild und Notation
- Entwickeln von Klangvorstellungen und Ausarbeiten von Partituren
- Fähigkeit, kompositorische Prozesse musikalisch eigenständig zu gestalten respektive zu verstehen
- Verständnis verschiedenster Kompositionstechniken, insbesondere des 20. und 21. Jahrhunderts
- Beherrschung eines Grundrepertoires aus den wichtigsten Gattungen und Epochen
- Fähigkeit, selbständig mit analytischen Mitteln Wesentliches über Musik aussagen zu können

2. Bedingungen

2.1. Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Studienzulassung sind:

- erfolgreicher musikalischer Hochschulabschluss oder gleichwertige Qualifikation
- berufliche Vorerfahrung
- positiver Entscheid nach erfolgtem Aufnahmegespräch/Standortbestimmung

Eine Aufnahme «sur dossier» ist in Ausnahmefällen möglich. Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung und die Leitung Weiterbildung Musik.

2.2. Anmeldeunterlagen

Mit der Online-Anmeldung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Diplomkopien
- Motivationsschreiben
- Bestätigung über die bezahlte Anmeldegebühr von CHF 200.-

2.3. Aufnahmeverfahren

Anmeldeschluss

30. April (für Studienstart im September desselben Jahres)

Aufnahmegespräch/Standortbestimmung

Mitte Mai

Aufnahmegespräch mit der Studienleitung und der Leitung Weiterbildung Musik zur Klärung der persönlichen Lernziele und des Studienplans für das CAS-Jahr. Die besprochenen Punkte werden anschliessend in einer Vereinbarung festgehalten. Das Gespräch findet nach individueller Absprache vor Ort im Toni-Areal oder online statt.

Schriftliche Aufnahmebestätigung

Mitte Juni

Schriftliche Bestätigung des Studienplatzes.
Die Anmeldung ist damit rechtsverbindlich.

3. Inhalt & Struktur

3.1. Inhalt

Im Zentrum dieses CAS steht die Weiterentwicklung der eigenen Klangvorstellung und das Entwerfen der dafür einsetzbaren musikalischen Elemente für das Ausarbeiten Ihrer Partituren. Die Fähigkeit, kompositorische Prozesse musikalisch eigenständig zu gestalten und zu verstehen wird vertieft und das persönliche Verständnis für verschiedene Kompositionstechniken geschärft. Darüber hinaus können Besetzungs- und Instrumentierungsfragen, die Entwicklung formaler Abläufe oder die Zusammenhänge zwischen Klangbild und Notation im Fokus des Studiengangs stehen.

Die künstlerisch-inhaltliche Gestaltung der Weiterbildung orientiert sich an den je individuellen Lernbedürfnissen und -zielen. Bei Interesse und Bedarf sind zusätzliche Lehrveranstaltungen aus den Bachelor- und Masterprogrammen wählbar.

Der «CAS Komposition» schliesst mit einer schriftlichen Reflexion über die zu Beginn des Studiengangs formulierten individuellen Lernziele und dem stattgefundenen Lernprozess ab.

3.2. Struktur

Der «CAS Komposition» beinhaltet Hauptfachunterricht in einem individuell wählbaren Kontingent.

UNTERRICHT	UMFANG	ECTS
Hauptfach Kontingent A	14 x 30 Min. (7 x 30 Min. pro Semester)	10 ECTS
Hauptfach Kontingent B	14 x 45 Min. (7 x 45 Min. pro Semester)	11 ECTS
Hauptfach Kontingent C	14 x 60 Min. (7 x 60 Min. pro Semester)	12 ECTS
Hauptfach Kontingent D	28 x 45 Min. (14 x 45 Min. pro Semester)	15 ECTS
Hauptfach Kontingent E	28 x 60 Min. (14 x 60 Min. pro Semester)	18 ECTS

Ergänzend dazu können individuelle Studienschwerpunkte im Rahmen einzelner Hospitationen in Gruppenkursen oder von Einzelunterricht erfahren, vertieft und reflektiert werden.

Zusätzlich wählbare Inhalte (kostenpflichtig)

Bei Interesse sind Gruppenkurse im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterprogramme wählbar. Über die Zulassung entscheiden das Erfüllen der künstlerisch-inhaltlichen Voraussetzungen sowie die zur Verfügung stehenden Plätze.

Die zusätzlichen Kosten berechnen sich nach Umfang und Unterrichtsstruktur des jeweiligen Kurses (vgl. 5. Kosten).

3.3. Studienumfang und Studiendauer

Der «CAS Komposition» dauert zwei Semester und setzt sich aus Präsenzunterricht und individuellem Selbststudium zusammen.

Je nach gewähltem Unterrichtskontingent umfasst der CAS zwischen 10 bis 18 ECTS-Punkte.

Während des Studienjahrs erfolgt das Studium eigenverantwortlich.

Absenzen sind frühzeitig mit den Dozierenden abzusprechen.

3.4. Studienzeiten

Studienstart ist jeweils im Herbstsemester (September).

Die Unterrichtszeiten werden individuell zwischen dem/der Hauptfachdozierenden und der/dem Studierenden vereinbart.

3.5. Studienort

Der Unterricht findet in der Regel in den Räumlichkeiten der Zürcher Hochschule der Künste (Toni-Areal, Zürich) statt.

3.6. Studienleitung & Dozierende

Prof. Felix Baumann, Leiter Komposition/Theorie
felix.baumann@zhdk.ch

Dozierende Einzelunterricht

Luis Antunes Pena, Felix Baumann, Kaspar Ewald, Domenico Ferrari, Isabel Mundry, Felix Profos, Johannes Schild, German Toro-Pérez, Kurt Widorski

4. Abschluss

Der Studiengang wird mit einem Certificate of Advanced Studies (CAS) abgeschlossen.

Das Zertifikat beschreibt die Arbeitsleistung (Präsenzunterricht und Selbststudium) und bestätigt die erfolgreiche Unterrichtsteilnahme. Es wird keine Note erstellt.

Der Abschluss beinhaltet eine schriftliche Reflexion über die zu Beginn des Studiengangs formulierten individuellen Lernziele und dem stattgefundenen Lernprozess.

Diese wird zum Ende des Studienjahres dem/der Hauptfachdozierenden und dem Studiensekretariat eingereicht.

5. Kosten

Anmeldegebühr

Mit der Erstanmeldung ist für das Aufnahmeverfahren eine einmalige Gebühr von CHF 200.– zu entrichten.

Studiengebühr

Die Studiengebühr richtet sich nach dem bei der Anmeldung gewählten Unterrichtskontingent.

Kontingent A

14 x 30 Min. Hauptfachunterricht: CHF 2'800.– pro Studienjahr

Kontingent B

14 x 45 Min. Hauptfachunterricht: CHF 3'700.– pro Studienjahr

Kontingent C

14 x 60 Min. Hauptfachunterricht: CHF 4'600.– pro Studienjahr

Kontingent D

28 x 45 Min. Hauptfachunterricht: CHF 6'400.– pro Studienjahr

Kontingent E

28 x 60 Min. Hauptfachunterricht: CHF 8'200.– pro Studienjahr

Im Juli und Januar wird je eine Semesterrechnung gestellt.

Eine Zahlung in Raten ist möglich.

Die Zahlung resp. erste Ratenzahlung hat vor Semesterbeginn zu erfolgen. Ausstehende Zahlungen haben den Ausschluss aus dem Studium zur Folge.

Zusätzlich wählbare Inhalte

Gruppenkurse im Rahmen von geöffneten Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterprogramme:

Lehrveranstaltung à 1 ECTS, Dauer 1 Semester, CHF 510.-

Lehrveranstaltung à 2 ECTS, Dauer 1 Semester, CHF 1020.-

6. Fortsetzung des Studiums & Zulassung zu weiterführenden Abschlüssen

Fortsetzung des Studiums

Wird ein Weiterstudium im «CAS Komposition» beabsichtigt, findet Mitte Mai ein Übertrittsgespräch mit der Studienleitung zur Klärung der weiterführenden Studienperspektive und Studienschwerpunkte statt. Mit dem Einverständnis der:des Hauptfachdozierenden ist ein Weiterstudium grundsätzlich möglich.

Zulassung zum DAS- oder MAS-Abschluss

Die Zulassung zum DAS oder MAS in Musikalische Kreation/Schwerpunkt Komposition erfolgt über die Studienleitung und die Leitung Weiterbildung Musik und findet in der Regel über das Bestehen einer entsprechenden Zulassungs- und Dossierprüfung statt.

Dafür müssen folgende Dokumente vorgelegt werden:

- Dossier mit drei aktuellen Eigenkompositionen mit kurzer kritischer Einschätzung
- Motivationsschreiben in Bezug auf den DAS-, resp. MAS-Abschluss
- Beschrieb des DAS-, resp. MAS-Abschlussprojekts (max. 1 Seite)

Auf Grund der eigereichten Dokumente und des Gesprächs wird über die Zulassung ins DAS- resp. MAS- Modul entschieden.

7. Weiterführende Abschlüsse

Diploma of Advanced Studies in Musikalische Kreation / Schwerpunkt Komposition

Der Abschluss beinhaltet folgende Elemente:

- a) mind. 15 Minuten dauernde eigene Kompositionen
- b) Portfolio mit mindestens zwei, während des Studiums entstandenen Kompositionen
- c) eine schriftliche Begleitdokumentation von 15-20 Seiten Umfang
- d) 15-minütige Präsentation vor einer Jury mit anschliessendem Kolloquium

Das DAS-Modul wird anschliessend an die CAS-Studiengänge besucht und dauert ein Semester.

Es stehen insgesamt vier Mentoratsstunden zur Realisierung des Praxisprojektes und der Betreuung der Diplomarbeit zur Verfügung.

Die Kosten für das DAS-Modul betragen CHF 1'600.-

Master of Advanced Studies in Musikalische Kreation / Schwerpunkt Komposition

Der Abschluss beinhaltet folgende Elemente:

- e) 30-minütiges Kompositionsprojekt
- f) Portfolio mit mindestens vier während dem Studium entstandenen Kompositionen
- g) eine schriftliche Begleitdokumentation von 12-15 Seiten Umfang
- h) 30-minütigen Präsentation vor einer Jury mit anschliessendem Kolloquium

Das MAS-Modul wird anschliessend an die CAS-Studiengänge besucht und dauert ein Semester.

Es stehen insgesamt acht Mentoratsstunden zur Realisierung des Praxisprojektes und der Betreuung der Diplomarbeit zur Verfügung.

Die Kosten für das MAS-Modul betragen CHF 2'400.-

8. Allgemeine Bedingungen und weiterführende Informationen

Eine Annullierung der Anmeldung ist schriftlich mitzuteilen.

Nach schriftlicher Annahme des Studienplatzes ist eine kostenlose Annullierung nicht mehr möglich.

Bei Studienabbruch besteht kein Anspruch auf Kostenrückerstattung.

Ein Studienunterbruch ist nur in Härtefällen möglich. Die maximale Dauer eines Unterbruchs beträgt ein Semester.

Eine Studienverlängerung resp. die Verschiebung des Abschlusses ist maximal zweimal und bis maximal zwei Semester nach dem regulären Abschluss möglich. Verschiebungen sind ebenfalls kostenpflichtig.

Mit der Unterschrift zur Anmeldung werden die allgemeinen Bedingungen für Weiterbildungsangebote der ZHdK anerkannt. Siehe www.zhdk.ch/weiterbildung.

CAS-Angebote im Bereich Musikpraxis sind mit anderen Angeboten der Weiterbildung Musik kombinierbar. Die Studieninhalte können gemäss den individuellen Bedürfnissen und dem persönlichen Profil zur Weiterbildung zusammengestellt werden. Eine kostenlose Erstberatung kann über das Sekretariat Zentrum Weiterbildung vereinbart werden.

Weitere Informationen unter www.zhdk.ch/weiterbildung

Zürich, Januar 2025

Zürcher Hochschule der Künste

Katharina Rengger, Leitung Weiterbildung Musik

Prof. Felix Baumann, Leiter Komposition/Theorie